Fortbildungsveranstaltung
gem. § 4f BDSG alt/
§ 5 BDSG neu/Art. 38 DS-GVO

DS-GVO

Erfolgreich innerbetrieblich umsetzen – Verantwortliche richtig sensibilisieren

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Termine/Orte

18. April 2018 in Köln
25. April 2018 in Frankfurt

jeweils 10.00–17.00 Uhr

Referent

Dr. Frank Fenner,
Dr. Frank Fenner Unternehmensberatung, Netzwerkpartner DMC Consulting und Co.KG und der GDD e.v., aktiver Projektleiter vieler Umsetzungsprojekte zur DS-GVO, Certified ScrumMaster® der SCRUM ALLIANCE®, Köln

Zielgruppe

Datenschutzbeauftragte und Projektverantwortliche, die Ihre bisherigen Arbeitsschritte und Ergebnisse zur Vorbereitung auf die DS-GVO in einen systematischen Projektplan überführen möchten und an erfolgreichen Umsetzungsbeispielen interessiert sind.

Der Workshop ist **nicht** geeignet für Interessenten, die bereits einen vollständigen Umsetzungsplan erarbeitet haben. Ebenso wenig findet eine juristische Vertiefung der verschiedenen Detailaspekte der DS-GVO statt.

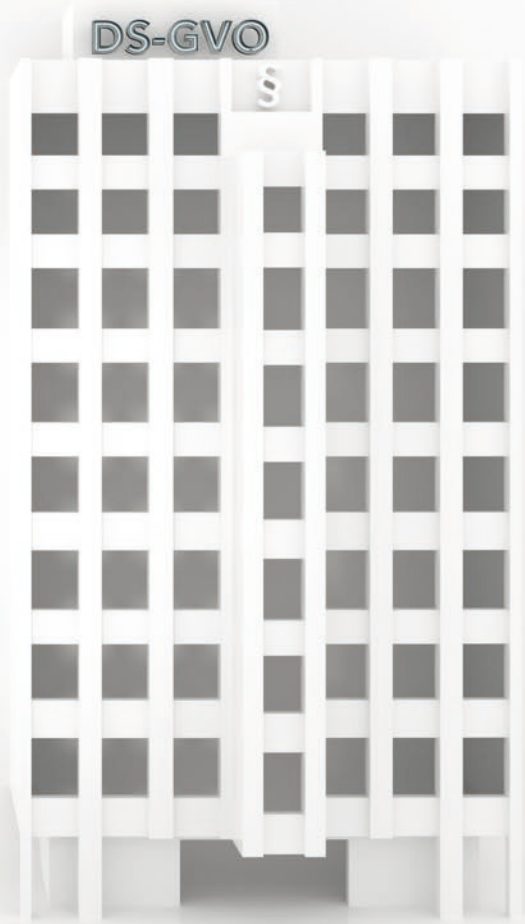
PROJEKT-MANAGEMENT VON DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS

DATAKONTEXT

PROJEKTMANAGEMENT: DS-GVO ERFOLGREICH

Die Vorgehensweise und Methoden

- Der Workshop ist konsequent ergebnisorientiert – Ein „Follow up" für die Maßnahmen nach dem Workshop wird erarbeitet – wenn Sie wollen.
- Dafür müssen Sie bereit sein, ihre betrieblichen Herausforderungen zu reflektieren und bei Bedarf in der Gruppe auch auszutauschen
- Interaktive Formate werden je nach Gruppenausgangslage angewandt
- Methoden des agilen Projektmanagements werden vorgestellt und bei Bedarf und Eignung – gemessen an der Herausforderungen der Gruppe – vertieft



Die wesentlichen Inhalte

Die betrieblichen Herausforderungen:

- Aktuelle Wertschätzung für das Thema in ihrem Betrieb?
- Aufarbeitung vorhandener Widerstände und Hemmnisse
- Zukünftige Funktion und Rollen der Geschäftsführung als Organhafter (Stakeholder)
- Zukünftige Funktion und Rollen der Verantwortlichen der Fachbereiche

Ihre persönliche Ausgangsituation:

- Ihre Zeitressourcen für das Projekt heute
- Besondere Herausforderungen für die/den Datenschutzbeauftragte/n
- Summarische Zeitschätzung für die anstehenden Aufgaben zur erfolgreichen Umsetzung der DS-GVO

Der Projektplan zur Umsetzung

- Bedrohungspotenziale und mögliche „Angreifer" kennen
- Risiko eines Angriffs senken
- Abwehrwälle aufbauen
- Prioritäten richtig setzen
- Ressourcen und Möglichkeiten des eigenen Unternehmens einschätzen können

INNERBETRIEBLICH UMSETZEN

Projektmanagement

Die Umsetzung der 99 bußgeldbewehrten Artikel der DS-GVO nebst Erwägungsgründen „unter Zeitdruck" ist eine große Herausforderung. „Meistern" sollen es meist Datenschutzbeauftragte, die nur einen Bruchteil Ihrer Arbeitszeit dafür aufwenden dürfen.

Oftmals und ganz besonders in mittelständischen und kleineren Betrieben liegen durchaus brauchbare Ansätze und auch schon Einzellösungen vor – doch was sind die nächsten Schritte zu einer „sichtbaren" Datenschutzorganisation mit aufgesetzten Prozessen, die alle notwendigen Einzelaspekte berücksichtigen?

Dieses Seminar nimmt vorhandene Umsetzungen und Ansätze auf und versucht mit Ihnen zusammen einen Projektplan skizzieren, um systematisch den Anforderungen der DS-GVO Schritt für Schritt entsprechen zu können.

Als Teilnehmer und Umsetzungsbeauftragte können sie die besonderen Herausforderungen ihres Betriebes systematisch erkennen, Organhafter und Fachbereiche zur Umsetzung richtig motivieren, Prioritäten richtig setzen und den Zeitbedarf für ihre Umsetzungsrolle realistisch einschätzen und kommunizieren.

Neben einer Vielzahl von erfolgreichen Umsetzungserfahrungen des Dozenten profitieren Sie ebenfalls vom Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmern als „Gleichgesinnte".

Inhalt

Grundlagen

- Erfolgsfaktoren und Mißerfolgsfaktoren des Projektmanagements
- Ausblick: agile Managementmethoden

Relevante Zielgruppen im Unternehmen

- Stakeholder
- DSB
- Funktionsträger Recht, IT, sonstige
- Mitarbeiter

Die Rolle externer Dienstleister

Projektstart und Erstsensibilisierung

- Projektziele transparent festlegen
- Projektzeitraum und -team festlegen
- Erwartungshaltungen kanalisieren
- Typische Hindernisse und Einwände
- Einwandbehandlung und Vertrauensbildung
- DS-GVO als Wettbewerbsvorteil kommunizieren
- Die Rolle des DSB heute und morgen
- Eine Kick-Off-Veranstaltung professionell vorbereiten und durchführen
- Die Fachbereiche zur Mitarbeit motivieren und überzeugen

Die Ist- und Gap-Analyse als Grundvoraussetzung

- Grundlegende Arbeitspakete: VVT, Dokumentenanalyse, Schnittstellenanalyse
- Relevante Arbeitspakete für die Fachbereiche
- Geeignete Methoden zur Erhebung und Analyse
- Bewertungsmethoden
- Geeignete Ergebnis- und Empfehlungsdokumentationen

Umsetzung und Schließen der Gaps

- Neue Funktionen im Unternehmen
- Möglichkeiten der Prozess- und Schnittstellenanalyse
- Mögliche Konsequenzen für die Aufbauorganisation
- Mögliche Konsequenzen für die Ablauforganisation
- Listenerstellung der notwendigen Anpassungen
- Umsetzung in Arbeitspakete
- Priorisierung der Arbeitspakete und finale Zeitplanung
- Verantwortlichkeiten

ANMELDUNG

TEILNAHMEGEBÜHR

700,00 Euro zzgl. MwSt.
Im Preis enthalten: Mittagessen, Pausengetränke, Tagungsunterlagen und Teilnahmebescheinigung.

ANMELDUNG

DATAKONTEXT GmbH
Postfach 4128 · 50217 Frechen · Telefon: 02234/98949-40 · Telefax: 02234/98949-44
E-Mail: tagungen@datakontext.com · Internet: www.datakontext.com

TAGUNGSORT

Das Tagungshotel teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit.

STORNIERUNGEN

Stornierungen ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn müssen mit 50 % der Gebühren, Absagen am Veranstaltungstag mit der vollen Gebühr belastet werden. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar bis 14 Tage vor Beginn zu stornieren.

HINWEIS

Diese Fachtagung ist eine Fortbildungsveranstaltung gem. § 4f Abs. 3 BDSG / Art. 38 DS-GVO.

DS-GVO
Erfolgreich innerbetrieblich umsetzen – Verantwortliche richtig sensibilisieren
Projektmanagement von der Praxis für die Praxis

❑ 17.4.2018 in Köln
❑ 25.4.2018 in Frankfurt
jeweils 5,5 Nettostunden

Teilnahmegebühr:
700,00 Euro zzgl. MwSt.

Fax: 02234/98949-44 oder E-Mail an tagungen@datakontext.com

GDD-Mitgliedsnummer

1. Name
Vorname
Funktion
Abteilung
E-Mail*

2. Name
Vorname
Funktion
Abteilung
E-Mail*

Rechnungsanschrift:
Firma
Abteilung
Name
Straße
PLZ / Ort
Telefon (geschäftlich)
Fax (freiwillige Angabe)

Unterschrift Datum

Datenschutzhinweis: Ihre Angaben werden von der DATAKONTEXT GmbH ausschließlich für die Bearbeitung ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für eigene Direktmarketingzwecke verwendet. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Falls Sie keine weiteren Informationen von DATAKONTEXT mehr erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit mit Wirkung in die Zukunft an folgende Adresse mitteilen: DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, Fax: 02234/98949-44, E-Mail: werbewiderspruch@datakontext.com
*Gerne lassen wir Ihnen über die E-Mail-Adresse Informationen zu eigenen ähnlichen Produkten zukommen. Sie können diese werbliche Nutzung jederzeit untersagen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

DATAKONTEXT

DATAKONTEXT GmbH · Postfach 41 28 · 50217 Frechen
Tel.: 02234/98949-40 · Fax: 02234/98949-44
Internet: www.datakontext.com · E-Mail: tagungen@datakontext.com

DATAKONTEXT-Repräsentanz · Postfach 20 03 03 · 08003 Zwickau
Tel.: 0375/291728 · Fax: 0375/291727
E-Mail: repraesentanz-zwickau@datakontext.com